

Inhaltsverzeichnis

Der Bell 3

<< Der Gulaingder | Niederlausitzer Volkssagen | text >>

Der Bell

Mündlich aus Ögeln

In [Ögeln](#) gibt es südlich vom Dorfe dicht an der Werder einen nur 18 m breiten, aber 100 m langen [Ackerstreifen](#), der Bellgarten heißt und welcher dem Anschein nach früher vollständig von einem Graben eingeschlossen gewesen ist.

Hier hat zu [Heidenzeiten](#) ein [Bild](#) vom [Götzen Bell](#) gestanden.

Quelle: [Niederlausitzer Volkssagen vornehmlich aus dem Stadt- und Landkreis Guben](#), gesammelt und zusammengestellt von [Karl Gander](#), Berlin, Deutsche Schriftsteller-Genossenschaft, 1894

[sagen](#), [gander](#), [volkssagenguben](#), [niederlausitz](#), [oegeln](#), [acker](#), [hieden](#), [götze](#), [bild](#), [Bieleboh](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:der_bell&rev=1653503887

Last update: **2025/01/30 10:27**

